

FSG - FC Hilzingen 2:2 (2:2)

In der letzten Woche mussten die Damen bereits die 3. Niederlage hinnehmen. Nur gegen die TuS Immenstaad konnte man einen Sieg verbuchen. An diesem Wochenende war nun der FC Hilzingen zu Gast. Beide Mannschaften sind direkte Konkurrenten. Die FSG auf dem 2. Tabellenplatz mit 22 Punkten und der FC mit 20 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz. Die FSG wollte den 2. Platz behaupten und der FC wollte der FSG diesen Platz streitig machen. Demnach zählte für beide Mannschaften nur ein Sieg.

Bei der Aufstellung entschied sich Fackler für das altbekannte 4-2-3-1. Und für Variante 2. Für die Ausführung der Variante 2 stellt sich Trainer Fackler gerne zu Verfügung. Der FC zählt neben der FSG und dem FC Uhldingen auch als die stärkste Mannschaft der Bezirksliga. Ja, wir sind uns der letzten Ergebnisse bewusst bei diese Aussage. In den Anfangsminuten waren beide Mannschaften erpicht drauf den ersten Treffer zu landen. Zum Glück gelang dieser der FSG. Isabell Schilling schickte Lea Endres mit einem langen Ball auf Reisen und diese enteilt ihren Beschützerinnen. Endres ließ auch den Torwart stehen und schob zum 1:0 in der 6. Minute ein. Anschließend hatte die FSG noch genügend Chancen auf den Ausbau der Führung, jedoch wollte das der liebe Fußballgott nicht so. Er hat sich dafür entschieden, dass Carina Vogt mit einem satten Schuss von der linken Seite sehenswert zum Ausgleich traf (25. Minute). Aber endlich mal zeigte die FSG etwas, was in den letzten Wochen nicht gemacht hat: Kampfgeist! Die FSG ließ den Kopf nicht hängen, spielte weiter ihr Spiel und setzte den FC weiter unter Druck. 5. Minuten später konnte eine Mannschaft den Führungstreffer feiern. Die Mannschaft in Grün. Wieder traf Endres. Sie erkämpfte sich den Ball und bahnte sich auf der rechten Seite ihren Weg. Sie zog in die Mitte und überlupfte die Torhüterin am 16er. Der Ball bahnte sich seinen Weg ins lange Eck und es stand 2:1. 11 Minuten vor der Halbzeit bekam Hilzingen einen Eckball. Warum bei diesem 3 Gegenspieler völlig alleine da standen, kann niemand erklären. Der Ausgleich von Lea Müller war somit nur noch Formsache.

Die zweite Halbzeit hat so viele Chancen für den erneuten Führungstreffer, dass sich die Autorin dieses Berichts keinen mehr merken konnte. Ist ja schon peinlich genug, wenn sie jeden Montag in die Mannschaftsgruppe fragt, wie die Tore gefallen sind.

Sabrina Mantel rettete die FSG auch einige Mal sehenswert vor dem Führungstreffer der Hilzinger. So verlief die zweite Halbzeit ohne weitere Tore und man konnte wenigstens einen Punkt auf der Birkenstaude behalten. Der 2. Platz ist somit vorerst verteidigt. Und aus den nächsten 3 Spielen müssen 6 Punkte her. Nächste Woche tritt die Mannschaft beim VfR Sauldorf an und dann gegen den SV Mühlhausen. Das letzte Spiel wird dann gegen den Tabellenführer FC Uhldingen sein.

Das anschließende Pokalfinale ließ Fackler allerdings deutlich mehr zittern als das Spiel seiner Damen. Da halfen auch kein Kasten und keine Pizza. Auf den Ausgang gab es allerdings erstmal einen Gigs zur Beruhigung und zum Trösten.